

Section für Lepidopterologie.

Versammlung am 4. April 1902.

Vorsitzender: Herr **Dr. H. Rebel.**

Der Vorsitzende nimmt die am letzten Sectionsabend bereits in Aussicht gestellte Betheiligung mit den vom Vorstande des Wiener Entomologischen Vereines freundlichst zur Verfügung gestellten Exemplaren des „Beitrages zur Lepidopteren-Fauna von Niederösterreich“ vor, behufs Ergänzung der darin gemachten Angaben durch die Mitglieder der Section. Ueber die Art der Ergänzung entsteht eine längere Discussion, an welcher sich namentlich Herr Dr. Schima und Herr Galvagni betheiligen.

Der Vorsitzende legt sodann aus dem Sammelwerke „Fauna arctica“ die durch Dr. A. Pagenstecher erfolgte Bearbeitung der arktischen Lepidopteren vor und stellt gleichzeitig ein eingehenderes Referat darüber in Aussicht.

Derselbe macht ferner Mittheilungen über die in den Räumen des ehemaligen Wiener Vivariums im Entstehen begriffene biologische Station, an welcher nach Auskünften des Begründers derselben, des Herrn Dr. H. Přibram, auch Experimentalbiologie mit Lepidopteren gepflegt werden soll. Der Vorsitzende macht auf die überaus günstige Gelegenheit, sich an diesem in Oesterreich bisher stark vernachlässigten Zweig wissenschaftlicher Biologie activ betheiligen zu können, eingehend aufmerksam und erklärt sich bereit, alle Interessenten, die mit der biologischen Station in Beziehung treten wollen, in diesem Vorhaben auf das Wärmste zu unterstützen.

Herr Egon Galvagni legt sodann ein am Triester Bahnhof am 24. April 1901 am elektrischen Licht erbeutetes Exemplar von *Taeniocampa Rorida* H.-S. zur Ansicht vor.

Herr O. Bohatsch lässt eine Reihe von kürzlich erhaltenen Lepidopterenarten circuliren, darunter ein Pärchen der von Korb eben gezogenen *Saturnia Cephalariae* Chr. aus Armenien.

Herr Dr. Rebel spricht dahin „Ueber den biologischen Werth der Aberrationen“. In diesem Vortrage wird besonders betont, dass gewisse aberrante Formen, welche nicht bloß graduelle Verschiedenheiten gegenüber der Stammform aufweisen, sondern namentlich durch das Auftreten neuer Merkmale ein ganz verändertes Aussehen gewinnen, mit den von H. de Vries als Mutationen bezeichneten Abänderungen zusammenfallen dürften.

Versammlung am 2. Mai 1902.

Vorsitzender: Herr **Dr. H. Rebel**.

In Angelegenheit der geplanten Herausgabe einer Fauna von Niederösterreich wird vorerst die Discussion über die Oertlichkeiten eingeleitet, welche lepidopterologisch wenig durchforscht und daher im Laufe der heurigen Sammelsaison zu besuchen wären. Es stellt sich hierbei heraus, dass gemeinsame Excursionen in unbekannt Localitäten vorerst wenig zweckdienlich wären und es den einzelnen Sections-Mitgliedern überlassen bleiben muss, neue Localitäten aufzusuchen und dann erst gemeinsame Excursionen dahin vorzuschlagen.

Herr O. Habich erklärt sich bereit, die Verständigung von solchen geplanten gemeinsamen Excursionen zu übernehmen.

Herr F. Fleischmann bemerkt zu diesem Gegenstande, dass auch die Veranstaltung gemeinsamer Excursionen nicht zu einer genügenden Erforschung wenig bekannter Localitäten ausreichen könne und es zweckdienlicher wäre, Personen aus dem Kreise der Lehrer oder Forstbeamten, welche an solchen Localitäten ansässig sind, zum Sammeln und Einsenden von Material aufzufordern. Er schlägt zu diesem Behufe die Abfassung eines Sendschreibens vor und erklärt sich bereit, eine grössere Anzahl Adressaten bekannt zu geben, was auch Herr Fr. Wagner seinerseits in Aussicht stellt.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen. Herr Dr. Rebel übernimmt den Entwurf und die Vervielfältigung dieses Sendschreibens.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Früher: Verh. des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"](#)

Jahr/Year: 1902

Band/Volume: [52](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Section für Lepidopterologie. Versammlung am 4. April 1902. 225-226](#)